

Samstag, 3. September 2016, 10:00 Uhr

Exkursion

Friedrich Fürnrohr

Häufige und seltene bayerische Brombeeren IV



Bild: Wolfgang Diewald

Auch dieses Jahr soll wieder die Gelegenheit geboten werden, Vertreter der bestimmungskritischen Gattung Rubus kennen zu lernen. Dieses Mal führt die Exkursion in die Gegend des Kaitersberges.

Treffpunkt: Straße zwischen Thalersdorf und Arnbruck, gegenüber der Einfahrt zum Flugplatz.

Sonntag, 12. Juni, bis Freitag, 17. Juni 2016

Lehrstuhl für Botanik der Universität Regensburg

Woche der Botanischen Gärten – Garten = Theater oder Shakespeares Pflanzenwelt

Mehrere Vorträge, Führungen und Aktionen. Programm und Infos unter <http://www.ur.de/biologie-vorklinische-medicin/botanik/einrichtungen> oder Telefon unter 0941/943-3295

außerdem laufend

RBG Naturschutz aktiv

Mitarbeit bei Artenhilfmaßnahmen



Bild: Martin Scheuerer

Im Rahmen von Hilfsmaßnahmen für stark bedrohte Pflanzenarten werden in Zusammenarbeit mit den Naturschutzbehörden regelmäßig Pflegearbeiten in Ostbayern durchgeführt.

Interessenten an dieser praktischen Naturschutzarbeit melden sich bitte bei Martin Scheuerer (09404/640441).

Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft Oberpfalz (PAGO)



Bild: Helmut Zitzmann

Pilzexkursionen

Programm auf Anfrage bei Helmut Zitzmann (0941/84994) oder unter:

www.rbg1790.de

Veranstaltungsort

Sofern nicht anders angegeben finden unsere Veranstaltungen statt im:

Naturkundemuseum Ostbayern

Am Prebrunnort 4

93047 Regensburg



Bilder: Wikipedia *

Wir bitten darum, unsere Veranstaltungen zahlreich zu besuchen! Gäste sind herzlich willkommen; alle Veranstaltungen sind kostenfrei!

Geschäftsadresse

Prof. Dr. Peter Poschlod

1. Vorsitzender

Institut für Pflanzenwissenschaften

93040 Regensburg

botanische.gesellschaft@ur.de

Spendenkonto

IBAN DE76 7601 0085 0010 5728 56

SWIFT-BIC PBNK DE FF (Postbank Nürnberg)

Spenden an die RBG sind steuerlich absetzbar!

Internetauftritt

www.regensburgische-botanische-gesellschaft.de

Regensburgische Botanische Gesellschaft von 1790 e.V.



Veranstaltungsprogramm

Mai bis September 2016

www.regensburgische-botanische-gesellschaft.de

* Bilder aus <http://de.wikipedia.org/wiki/Regensburg> – freigegeben nach der GNU Free Documentation License, Version 1.2 oder höher
Bildautoren: rechts und links: Peter Bubenik; mitte: HH58 – Bilder beschnitten

Samstag, 7. Mai 2016, 9:30 Uhr

Exkursion

Michael Haug, Karel Kleijn & Jochen Linner

**Moore zwischen Spiegelau und Klingenbrunn;
Flachbärlapp-Arten als Artenschutz-Objekte**

Bild: Wolfgang Diewald

Vorkommen außergewöhnlicher, seltener und gefährdeter Pflanzen in dieser Region

Treffpunkt I: 9:30 Bahnhof Spiegelau

Die Moore zwischen Spiegelau und Klingenbrunn: Bedeutung der Moore für den Naturhaushalt; Vegetation, Fauna; aktuelle Entwicklungen, Erschließung, Projekte zur Renaturierung.

Ende gegen 12:30 Uhr

Mittagspause in der Sportgaststätte im Waldspielgelände.

Treffpunkt II: 14:00 Uhr Sportgaststätte im Waldspielgelände (Bildung von Fahrgemeinschaften)

Flachbärlapp-Arten als Artenschutz-Objekte: Aktuelle Erkenntnisse zu den sechs Arten; Verbreitung, Gefährdung, Entwicklungstendenzen, Pflege-Maßnahmen an den aktuellen Vorkommen entlang der öffentlichen Straßen im Nationalpark.

Ende gegen 17:00 Uhr

Montag, 23. Mai 2016, 19:30 Uhr, im Vortragsraum des Naturkundemuseums Ostbayern

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Regensburg

Vortrag

Fridtjof Gilck

Georgien, Kaukasus und Kolchis – Kultur, Landschaften, Vegetation und Flora

Bild: Fridtjof Gilck

Georgien ist ein faszinierendes kleines Land an der Grenze zwischen Europa und Asien zwischen dem kleinen und großen Kaukasus geprägt von erstaunlicher landschaftlicher und kultureller Vielfalt auf kleinstem Raum.

Auf der Größe Bayerns beherbergt das Land klimatische Gegensätze von Halbwüsten über Steppen und Hochgebirgslandschaften bis hin zu subtropischen Feuchtwäldern mit vielen Tertiärreliktarten

in der Kolchis an der Schwarzmeerküste. Die Region blickt auf eine uralte Kulturlandschaftsgeschichte zurück und wird unter anderem als Wiege des Weinbaus bezeichnet und ist Ursprung einiger Getreidekulturen.

Zudem gilt das Land als Biodiversitätshotspot mit 4.300 Gefäßpflanzen, 300 davon endemisch für Georgien, 600 endemisch für den Kaukasus. Dieser Vortrag versucht die landschaftliche, kulturelle und floristische Vielfalt Georgiens abzubilden und lädt Sie auf eine Reise in das sagenumwobene Land vom goldenen Vlies ein.

Donnerstag, 26. Mai 2016, 15:00 Uhr

Exkursion

Martin Scheuerer

Wiesenvegetation im Schwarzach-Tal östl. Schönthal

Treffpunkt: 15:00 Uhr Thuraumühle zwischen Schönthal und Waldmünchen.

Montag, 4. Juli 2016, 19:30 Uhr, im Vortragsraum des Naturkundemuseums Ostbayern

Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Regensburg

Vortrag

Widmar Tanner

**Kein intelligentes Leben im
Universum ohne Pflanzen**

Die biochemischen Prozesse der Pflanze sind Grundlage unserer gesamten Ernährung. So bildet die Photosynthese die Grundlage unserer organisch chemischen Ernährung und dies nicht nur für den Menschen, sondern auch für das gesamte Tierreich.

Andererseits sorgt die „Bergwerksarbeit“ der pflanzlichen Wurzel für alle anderen Bestandteile unserer Nahrung (z. B. für Stickstoff, Phosphat, Calcium, Magnesium, Eisen, Selen etc.), also die anorganische Ernährung. Letztere Fähigkeit aller Pflanzen des Festlandes ist uns auf Grund unserer Schulbildung weniger vertraut als die Photosynthese.

Im Vortrag soll bewiesen werden, dass sich intelligentes Leben auf unserem Globus vor allem auf Grund der einmaligen Leistung der pflanzlichen Wurzel entwickeln konnte. Schließlich soll die Vorstellung einiger Pflanzenwissenschaftler untermauert

werden, dass wo immer es im Universum intelligentes Leben auf festem Substrat geben mag, dieses nicht ohne die gleichzeitige Existenz bewurzelter Organismen entstehen konnte.

Samstag, 9. Juli 2016, 10:00 Uhr

Exkursion

Cletus Weilner & Anton Schmidt



Bild: Cletus Weilner

**Die Kohle-Tagebauseen des
Oberpfälzer Seenlandes**

Exkursion zu den sieben Tagebauseen im Raum Schwandorf. Vorge stellt werden geologische und paläontologische Hintergründe sowie Entstehungs- und Renaturierungsgeschichte der Seen. Die erst wenige Jahrzehnte alten Seen unterliegen natürlicher Sukzession. Charakteristische und besondere Uferpflanzen werden vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf der Darstellung von Erkenntnissen aus Tauchuntersuchungen.

Treffpunkt: 10:00 Uhr Lokal Seerano (Ostufer Murner See; Sonnenrieder Str. 1, 92442 Wackersdorf).

Bildung von Fahrgemeinschaften.

Abschlusseinkehr mit Literaturvorstellung.

Samstag, 23. Juli 2016, 10:00 Uhr

Exkursion

Ulrich Teuber & Wolfgang Diewald

Moos- und Gefäßpflanzen-Exkursion in das Habischrieder Becken

Bild: Ulrich Teuber

Kartierungsexkursion im Rasterfeld 7043/14. Es erwarten uns Feuchtwiesen mit Orchideen und Habichtskräutern bei Habischried, Bergmischwäldern und eine imposante Blockhalde am Bornstein mit Karpatenbirke und einer uralten Fichte mit Absenkern. U. Teuber stellt die vorgefundenen Moosarten vor.

Anfänger in der Feldbotanik sind gerne gesehen.

Treffpunkt: Ortsmitte Habischried, Rucksackverpflegung.